

Eine besonders nachhaltige und präventive Form der Psychotherapie stellt die Therapie von Säuglingen und Kleinkindern zusammen mit ihren Eltern dar (SKEPT).

Auch bei den ganz Kleinen zeigen schon rund 20 % Auffälligkeiten, die man zu den Regulationsstörungen des frühen Kindesalters rechnet.

Dazu zählt z. B., wenn das Baby häufig und über einen längeren Zeitraum schreit oder wenn es nicht ausreichend trinkt und schläft und es dadurch zu Entwicklungsverzögerungen kommt. Aber auch belastende Geburtserfahrungen können die Beziehung zum Kind emotional schwierig gestalten.

Ich möchte Sie, als junge Eltern, in einem einfühlsamen Gespräch unterstützen und Ihnen meine Erfahrung und Hilfe auf der Basis der neuesten Ergebnisse der Säuglingsforschung anbieten.



Eltern-Kind Termine finden in meiner Praxis am Vormittag statt.



SO FINDEN SIE MICH

Meine Praxis C. Franz befindet sich im Landkreis Main-Spessart in der Gemeinde Karsbach – OT Heßdorf und ist über die B27 von Würzburg/Karlstadt kommend, bzw. über die B26 und Staatsstraße 2303 von Gemünden a. M. kommend, leicht zu erreichen.

Um einen Termin auszumachen, rufen Sie mich bitte zu meinen telefonischen Sprechzeiten an:

Montag - Dienstag	12 Uhr bis 12:45 Uhr
Mittwoch	18 Uhr bis 18:40 Uhr
Donnerstag - Freitag	12 Uhr bis 12:40 Uhr



### PRAXIS C. FRANZ

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie (TP und PA) - Alle Kassen.

Am Riegel 9  
97783 Karsbach-Heßdorf

Telefon: 09358-7403201  
Mobil: 0151-55842053

E-Mail: [kontakt@praxis-c-franz.de](mailto:kontakt@praxis-c-franz.de)  
[www.praxis-c-franz.de](http://www.praxis-c-franz.de)

„EIN KIND IST EIN BUCH, AUS DEM WIR LESEN  
UND IN DAS WIR SCHREIBEN SOLLTEN“

PETER ROSEGGER



### PRAXIS C. FRANZ

Kinder- und  
Jugendlichenpsychotherapie

(TP und PA)

## "EIN KIND IST EIN BUCH, AUS DEM WIR LESEN UND IN DAS WIR SCHREIBEN SOLLTEN."

PETER ROSEGER

Es ist für das gesunde psychische Aufwachsen eines jeden Kindes essentiell, dass in ihm „gelesen“ und „hineingeschrieben“ wird - dass also ein affektiver Austausch zwischen ihm, seiner Umwelt und seinen Bindungspersonen stattfindet. Somit kann sich das Kind gesehen, verstanden und in seiner Weltsicht ernst genommen fühlen.

Im günstigsten Fall entwickelt es dadurch seine in ihm angelegten Potentiale und man schreibt gemeinsam die einzelnen Kapitel des Buches, die dann die gemeisterten Entwicklungsaufgaben einer lebendigen, anpassungsfähigen und kreativen Persönlichkeit beinhalten.

An manchen Stellen eines Kapitels schreibt man jedoch länger, intensiver oder kommt sogar ins Stocken. Blockade! Stillstand! Nichts geht mehr!

Meistens handelt es sich dabei um Übergänge und Schwellensituationen. Neuland. Niemandland.



Bei jedem 5. Kind in Deutschland kommt es zu Störungen in der Entwicklung, die sowohl vom Alter, als auch vom Geschlecht des Kindes abhängig sind. Jungs sind davon häufiger betroffen als Mädchen. Sie werden besonders im Alter von 7 bis 13 Jahren auffällig. Mädchen zeigen ihre emotionale Belastung am stärksten zwischen 6 u. 10 Jahren und zw. 13 u. 16 Jahren.



Es gibt Risikofaktoren, die die psychische Entwicklung beeinträchtigen können, wie z.B. ein niedriger sozio-ökonomischer Status der Familie oder ein alleinerziehender Elternteil, aber auch die psychische Erkrankung eines Elternteils oder ein niedriger Bildungsabschluss der Eltern!

Wenn das Zusammenleben als Familie scheinbar nicht mehr funktioniert, weil Wut, Trauer, Sprachlosigkeit, Ohnmacht oder gar körperliche Gewalt vorherrschen, sollten Sie die größtmögliche Stärke zeigen und Hilfe von erfahrenen Fachkräften in Anspruch nehmen.

1: vgl. Journal of Health Monitoring · 2018 3(3) DOI 10.17886/RKIGBE2018077  
Robert KochInstitut, Berlin

Ich möchte Ihnen als Familie an diesem Punkt der Geschichte sehr gerne weiterhelfen und Ihnen in meiner Praxis einen geschützten Ort des Zuhörens und ersten Verstehens anbieten. Wir werden gemeinsam versuchen, elterliche Ohnmacht wieder in echte elterliche Sorge und liebevolle Anerkennung zu verwandeln, so dass sich Ihr Kind wieder auf seine originären Entwicklungsaufgaben konzentrieren kann.

Ich biete Ihnen analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie für Säuglinge und Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren, sowie Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum vollendeten 21. Lebensjahr an.

Die psychotherapeutische Behandlung ihres Kindes steht dabei im Mittelpunkt. Ich verstehe das aktuelle Verhalten Ihres Kindes als seine Sprache - als seine derzeitig einzig zur Verfügung stehende Form des Ausdrucks seiner Innenwelt. Ihr Sohn bzw. ihre Tochter erhalten je nach Alter, Interesse und Stimmungslage, die Möglichkeit über (Rollen-)Spiel, das Anfertigen von Sandbildern, Traumarbeit, bildnerisches Gestalten, Zeichnen oder freie Assoziation über ihre ganz spezifische Thematik ins therapeutische Gespräch zu kommen. Es entsteht ein hochindividualisierter Behandlungsplan.

In einem unverbindlichen Erstgespräch im Rahmen der Sprechstunde (tel. Voranmeldung erforderlich) können wir uns kennenlernen. Hier werden schon erste diagnostische Einschätzungen und eventueller Einbezug von anderen Fachkräften stattfinden. Nach den probatorischen Sitzungen und unter Voraussetzung einer Genehmigung durch Ihre Krankenkasse findet im Anschluss eine Kurzzeittherapie (Fokalthherapie) oder Langzeittherapie statt.